

Geschäftsanhahnungsreise

Nigeria – Geschäftschancen für deutsche Unternehmen im Bereich der Aus- und Weiterbildung



Potenzialreicher Markt

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) führt die Afrika-Verein Veranstaltungs-GmbH in Kooperation mit der Delegation der deutschen Wirtschaft in Nigeria (AHK Nigeria), der Industrie und Handelskammer Gießen-Friedberg, iMOVE - einer Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), dem VDMA Beruf & Ausbildung, der Professional Training Solutions GmbH (PTS), der International Training & Support GmbH (ITS) und der Bosch Rexroth Drive and Control Academy vom 25. bis 29. November 2019 eine Geschäftsanhahnungsreise zum Thema Aus- und Weiterbildung nach Nigeria durch. Die projektbezogene Fördermaßnahme ist Teil des BMWi-Markterschließungsprogramms für kleine und mittlere Unternehmen (KMU).

Ein Aufwärtstrend

Nigeria litt in den vergangenen Jahren - wie viele erdölfördernde Länder - unter dem international gesunkenen Ölpreis. Der westafrikanische Riese bleibt jedoch, mit über 190 Millionen Einwohnern, Deutschlands zweitgrößter Handelspartner in Subsahara-Afrika.

Es gibt positive Anzeichen, die auf einen Aufwärtstrend hindeuten, darunter die verbesserte Verfügbarkeit von Devisen, die den Unternehmen neue Liquidität für Importe und Investitionen beschert sowie die positive Dynamik der Wirtschaftsmetropole Lagos, die eine hohe Kaufkraft aufweist. So wuchs im Jahr 2018 das reale Bruttoinlandsprodukt um rund 1,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr.



Durchführer

Aus- und Weiterbildung in Nigeria

Seit einigen Jahren wächst auf politischer Ebene in Nigeria das Bewusstsein, dass für eine Diversifizierung der Wirtschaft und die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit auch eine Reform des Ausbildungswesens notwendig ist, inklusive der Förderung eines praxisorientierten technischen Berufsausbildungswesens. 2015 wurde vor diesem Hintergrund unter anderem innerhalb des National Board for Technical Education, das seit Ende der 70er Jahre die zentrale Behörde im Ausbildungswesen Nigerias ist, das Department of Vocational, Technical and Skills Development (VT&SD) gegründet, das für die koordinierte Entwicklung der Berufsausbildung in den formellen und informellen Arbeitssektoren Nigerias verantwortlich ist. Eine Vielfalt weiterer öffentlicher und privatwirtschaftlicher Initiativen – wie etwa der Industrial Training Fund (ITF) und die von dem NBTE akkreditierten technischen Ausbildungsschulen – bietet Anknüpfungspunkte für deutsche Anbieter von Ausbildungsprodukten und -dienstleistungen. Deutsche Bildungsanbieter und das deutsche Ausbildungssystem verfügen vor diesem Hintergrund über attraktive Aus- und Weiterbildungslösungen für das nigerianische Ausbildungswesen. Potenziale bieten sich besonders im Bereich Dienstleistungen – wie etwa Bedarfsanalysen und Beratung – Aus- und Fortbildungsmaßnahmen zur Verbesserung der Kompetenzen, Ressourcen und Leistungsfähigkeit von Berufsschulen sowie im Bereich der Entwicklung von dualen Curricula in Kooperation mit Berufsschulen, Hochschulen und Betrieben vor Ort.

Die deutsche Ausbildung wird weltweit als Erfolgsmodell gesehen und die Nachfrage nach einer Zusammenarbeit mit Deutschland wächst. Der aktuelle OECD-Bericht „Bildung auf einen Blick“, der die Bildungssysteme der 35 OECD-Mitgliedsstaaten und einer Reihe von Partnerländern vergleicht, identifiziert Deutschland als eines der Länder, in denen sich Jugendliche gut ins Arbeitsleben einfügen und führt dies unter anderem auf die Qualität des deutschen dualen Ausbildungssystems zurück.

Chancen für deutsche Unternehmen

Die Teilnahme an dieser Delegationsreise bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Vorab organisierte individuelle Geschäftsgespräche mit nigerianischen Unternehmen
- Vorstellung Ihrer Produkte und Dienstleistungen vor Fachpublikum
- Vernetzung mit wichtigen lokalen Partnern im privaten und öffentlichen Sektor für individuell vorbereitete Geschäftsgespräche
- Vor Ort werden Sie von Experten*innen gebrieft
- Fachkundige Begleitung in den Zielländern
- Teilnehmer erhalten eine Zielmarktanalyse

Vorläufiges Programm

Montag, 25. November 2019 – Flug nach Lagos, Nigeria	
Morgens	Individuelle Anreise nach Lagos, Nigeria
Dienstag, 26. November 2019 – Briefing in der dt. Botschaft & Fachkonferenz – Lagos	
08:30 – 09:30	Briefing in der deutschen Botschaft
10:00 – 16:45	Präsentationsveranstaltung mit Überblick über die Branche in Deutschland und Nigeria sowie Präsentation der deutschen Teilnehmer
17:00 – 18:30	Networking Reception
Mittwoch, 27. November 2019 – Geschäftsanbahnungsgespräche & Projektbesuche – Lagos	
09:00 – 16:30	Individuelle Geschäftsanbahnungsgespräche/Projektbesuch z.B. Ausbildungszentren der Deutsch-Nigerianischen Bildungspartnerschaft (AHK Nigeria & IHK Gießen-Friedberg), Niederlassung der Bosch Rexroth Drive & Control Academy, Dangote Trainingszentrum oder Trainingszentrum der Professional Training Solutions, C. Woermann (u.a. mit Stahl, Flag and BPW)
Donnerstag, 28. November 2019 – Geschäftsanbahnungsgespräche & Projektbesuche – Lagos	
09:00 – 17:00	Individuelle Geschäftsanbahnungsgespräche/Projektbesuch z.B. Siemens Power Academy, Gil Automation Training Center, Festo Authorised and Certified Trainings Centre, ETIWA Nig. Ltd
17:30 – 19:00	Gemeinsames Abendessen & Möglichkeit zum De-Briefing
Freitag, 29. November 2019 - Ministeriums- & Projektbesuche – Abuja	
08:50 – 10:05	Flug nach Abuja
13:30 – 14:30	Ministeriumsbesuch z.B. Ministerium für Bildung oder Ministerium für Energie, Arbeit und Wohnen
15:00 – 17:00	Geschäftsanbahnungsgespräche/Projekt- oder Behördenbesuch z.B. Automation & Engineering Academy, Institute of International Training, Industrial Training Fund
17:30 – 19:00	Gemeinsames Abendessen & De-Briefing
22:00	Abflug nach Deutschland

Zielgruppe und Teilnahmebedingungen

Zielgruppe der Geschäftsanhaltungsreise sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister mit Geschäftsbetrieb in Deutschland mit entsprechendem Branchenschwerpunkt.

Besonders kleinen und mittleren deutschen Unternehmen, aktiv in den Bereichen Aus- und Weiterbildung, soll durch die Reise vom 25. bis zum 29. November 2019 in Nigeria die Möglichkeit gegeben werden, bestehende Netzwerke auszubauen, neue Kontakte zu knüpfen und konkrete Geschäfte anzubahnen. Bei der Anmeldung haben KMU daher auch Vorrang vor Großunternehmen. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Unternehmen begrenzt.

Der Eigenanteil der Teilnehmer beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern

- 750 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1.000 Euro (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeitern

Für alle Teilnehmer werden die individuellen Leistungen in Anwendung der De-minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Die Kosten für die förderungsrelevanten Beratungsleistungen müssen nur dann gezahlt werden, wenn die EU-Freigrenzen für De-minimis (200.000 Euro in drei aufeinanderfolgenden Steuerjahren) bereits ausgeschöpft wurden. Für die geförderte Teilnahme ist mit der Anmeldung eine De-minimis-Erklärung über die Nichtausschöpfung der Freigrenze von dem Unternehmen bei der Afrika-Verein Veranstaltungs-GmbH abzugeben.

Der Eigenanteil für die Veranstaltung wird von der Afrika-Verein Veranstaltungs-GmbH nach verbindlicher Anmeldung vereinnahmt. Darüber hinaus tragen die Unternehmen die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten.

Anmeldehinweise

Die Geschäftsanhaltungsreise wird von der Afrika-Verein Veranstaltungs-GmbH im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie durchgeführt. Bitte beachten Sie beigefügte AGB sowie die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes, die Sie unter dem folgenden Link aufrufen können: [Nigeria](#). Eine Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

Interessierte Unternehmen können sich bis zum **12. August 2019** bei der Afrika-Verein Veranstaltungs-GmbH anmelden. Das Anmeldeformular sowie die miteinzureichende Erklärung finden Sie nachfolgend. Weitere Informationen zum Markterschließungsprogramm für KMU finden Sie unter www.ixpos.de/markterschliessung.

Bitte senden Sie die Anmeldung und die Eigenerklärung vollständig ausgefüllt und unterschrieben als E-Mail, Fax oder per Post an

Frau Tara Méité

Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft e.V.
Friedrichstraße 206, 10969 Berlin;
Tel.: +49 30 2060719 53 oder Fax: +49 30 2060719 108
E-Mail: meite@afrikaverein.de

Unsere Partner



Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion

Afrika-Verein Veranstaltungs-GmbH
Neuer Jungfernstieg 21
20354 Hamburg
Tel.: +49 40 419133 0
Fax.: +49 40 354704

Gestaltung und Produktion

Afrika-Verein Veranstaltungs-GmbH

Stand

18.06.2019

Bildnachweis

gettyimages